

# Ein Ostfrie- singt in Harenberg

**Harenberg.** Der ostfriesische Sänger, Musiker und Songschreiber Otto Groote ist in Ostrhauderfehn geboren und verbrachte dort seine Kindheit und Jugend. Er tritt am Donnerstag, 12. Oktober, im Programm der Kulturreihe 12xK in der St.-Barbara-Kirche in Harenberg auf. Beginn ist um 19 Uhr.

In den 70er- und 80er-Jahren setzte sich der Musiker mit der deutschen Folk-Musik auseinander und spielte als Solist und in verschiedenen Folk-Formationen. Otto Groote ist plattdeutscher Mundartsänger mit einem engen Bezug zu seiner Heimat und der norddeutschen Region. Bemerkenswert ist seine warme, charismatische und lebendige Stimme. In seinen Liedern haben leise, melancholische Töne ebenso Platz, wie lebhaft, eingängige Melodien.

Das blaue Licht des Nordens besingt Groote mit seinem Ensemble. Menschen und die Landschaft des Nordens stehen im Zentrum der Texte. Die Sänger und Bassisten Matthias Malcher und Ralf Strotmann begleiten Groote bei seinen Konzerten. Das Trio wurde bereits für außerordentliche musikalische Fähigkeiten ausgezeichnet. Das Otto-Groote-Ensemble schafft es, das Publikum von dem ersten bis zum letzten Song zu fesseln.

**Info:** Das Konzert beginnt am Donnerstag, 12. Oktober, um 19 Uhr in der St.-Barbara-Kirche in Harenberg statt. Die Eintrittskarten sind für 15 Euro im Vorverkauf bei Petri & Waller in Seelze, bei der Total-Tankstelle in Harenberg sowie in begrenzter Zahl an der Abendkasse erhältlich. tom



**Otto Groote tritt am 12. Oktober in Harenberg auf.** FOTO: PRIVAT